

CALL FOR PAPERS

„Mit Unsicherheit rechnen? – Demografische Perspektiven für eine gestaltbare Zukunft“

***Jahrestagung 2027 der Deutschen Gesellschaft für Demographie (DGD) in
Zusammenarbeit mit dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung
(BBSR)***

3.–5. März 2027 | Berlin

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR), Ernst-Reuter-Haus

Demografische Entwicklungen prägen die Zukunft von Gesellschaften, sind jedoch selbst mit vielfältigen Unsicherheiten verbunden. Veränderungen von Fertilität, Mortalität und Migration wirken sich langfristig auf Bevölkerungsstrukturen und gesellschaftliche Rahmenbedingungen aus. Zugleich beeinflussen wirtschaftliche, politische, soziale und ökologische Veränderungen individuelle Lebensentscheidungen und demografische Prozesse. Wie verlässlich lassen sich zukünftige Entwicklungen unter diesen Bedingungen abschätzen? Wie können Unsicherheiten in demografischen Analysen und Projektionen berücksichtigt werden? Und welchen Beitrag kann die demografische Forschung leisten, um gesellschaftliche Herausforderungen frühzeitig zu erkennen und zukünftige Entwicklungen aktiv mitzugestalten?

Unter dem Titel **„Mit Unsicherheit rechnen? – Demografische Perspektiven für eine gestaltbare Zukunft“** widmet sich die Jahrestagung 2027 der Deutschen Gesellschaft für Demographie (DGD) diesen und weiteren Fragen. Im Mittelpunkt stehen empirische Befunde zu aktuellen und langfristigen demografischen Entwicklungen, theoretische und methodische Ansätze zum Umgang mit Unsicherheit sowie die Bedeutung demografischer Erkenntnisse für gesellschaftliche und politische Entscheidungsprozesse.

Wir laden zur Einreichung von Beiträgen ein, die sich aus unterschiedlichen Perspektiven mit dem Schwerpunktthema der Tagung auseinandersetzen. Willkommen sind insbesondere empirische, theoretische und methodische Arbeiten, die demografische Entwicklungen, damit verbundene Unsicherheiten und gesellschaftliche

Gestaltungsmöglichkeiten untersuchen. Darüber hinaus sind auch Beiträge zu allgemeinen und klassischen Fragestellungen der demografischen Forschung ausdrücklich erwünscht. Auf Grundlage der eingegangenen Beiträge werden innerhalb des Schwerpunktthemas thematisch passende Sessions zusammengestellt.

„Mit Unsicherheit rechnen? – Demografische Perspektiven für eine gestaltbare Zukunft“ (Sessions zum Schwerpunktthema)

Themensessions der DGD-Arbeitskreise

Ergänzend dazu laden die Arbeitskreise der DGD zur Einreichung von Beiträgen zu folgenden thematischen Schwerpunkten ein:

- **„Zu- und Fortzüge und deren Bedeutung für die Bevölkerungsentwicklung in Vergangenheit und Zukunft“** (AK Migration, Integration, Weltbevölkerung)
- **„Mit Unsicherheit rechnen – demografische Daten für die Praxis nutzbar machen“** (AK Demografische und gesellschaftliche Entwicklungen)
- **„Reproduktive Entscheidungen unter Unsicherheit“** (AK Fertilität und Familie)
- **„(Gesunde) Lebenserwartung und lebensphasenspezifische Morbidität und Mortalität in Zeiten gesellschaftlicher und politischer Veränderungen“** (AK Mortalität, Morbidität und Alterung)
- **„Methodische Ansätze zur Inklusion von Unsicherheit im Rahmen von Bevölkerungsprojektionen“** (AK Demografische Methoden)

Posterbeiträge

Neben Vorträgen sind ausdrücklich auch Einreichungen für Posterpräsentationen willkommen. Diese bieten die Möglichkeit, aktuelle Forschungsergebnisse, laufende Projekte sowie innovative theoretische und methodische Ansätze vorzustellen und im Rahmen der Tagung zu diskutieren. Die Einreichung von Posterbeiträgen steht allen Interessierten offen. Nachwuchsforschende sind besonders eingeladen, sich mit eigenen Vortrags- oder Posterbeiträgen an der Jahrestagung zu beteiligen.

Einreichung und organisatorische Hinweise

Die Jahrestagung findet vom **3. bis 5. März 2027** im Ernst-Reuter-Haus des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung (BBR) in Berlin statt.

Wir bitten um die Einreichung eines Abstracts mit maximal **300 Wörtern**. Bitte geben Sie bei der Einreichung an, ob Ihr Beitrag einer der genannten Schwerpunktsessions zugeordnet werden soll oder als offene Einreichung zum Schwerpunktthema der Tagung vorgesehen ist. Einreichungen, die nach Begutachtung bei den Schwerpunktsessions nicht angenommen werden können, werden nach Möglichkeit den offenen Sessions zum Tagungsthema zugeordnet.

Einreichungsfrist: 10. Januar 2027

Einreichung: Das Konferenztool wird im November 2026 online gehen. Der genaue Link zur Einreichung folgt zeitnah.